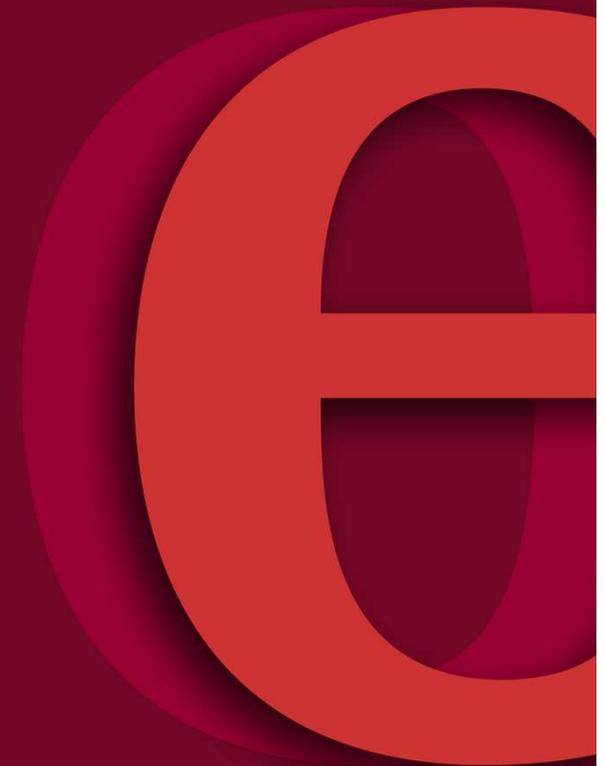


4. Branchenforum Marktkommunikation

**Ablöse MSCONS**  
Erfahrungen mit der Produktivsetzung und  
nächste Schritte

Thomas Korbe, Energie Steiermark AG

Webinar, 7. Dezember 2021



## Ablöse MSCONS

# Motivation und Aufgabenstellung



### Vereinheitlichung und Optimierung des Energiedatenversandes zwischen Netzbetreiber und Energielieferant für Einzelzählpunkte der Sparten Strom und Gas

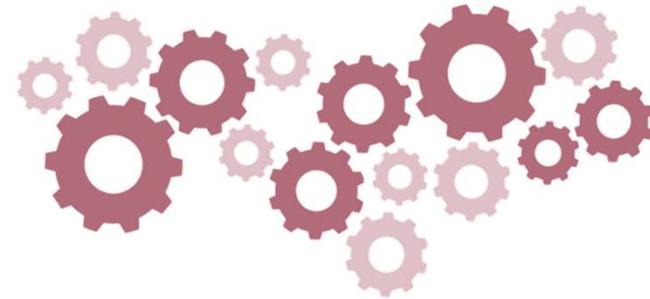
- Unterschiedliche und parallele Prozesse für den Versand von Energiedaten im Bereich Einzelzählpunkte
- Im Bereich Smart Meter parallele Versandstrukturen und dennoch „Lücken im System“
- Nicht nur das Format (MSCONS und Consumption Record) unterschieden sich, auch Inhalte und Zeitpunkte/Trigger des Versandes waren verschieden
- Lücken zwischen Verordnung bzw. dem Gesetz und dem angewendeten Marktprozessen -> z.B. ELWOG §81b
- Optimierungsbedarf im Bereich der Informationsteilung (zeitgerechter und vollständiger Versand) war definitiv vorhanden
- Trennung von Abrechnung und kontinuierlichem Energiedatenversand



## Ablöse MSCONS

### Betroffene Prozesse

- CR\_MSG 03.01 – Versenden der Energiedaten
- CR\_REQ\_PT 04.00 – Anfordern von Energiedaten
- MD\_IN\_NT 01.00 – Information über Netzaabrechnung



## Ablöse MSCONS

### CR\_MSG – Was und wann wird versendet?

#### LPZ:

- Versand von ¼ Stunden- bzw. Stundenverbräuchen/Erzeugungen
- zyklischer Versand: stündlich, täglich oder monatlich, zusätzlich Versand bei Netzrechnung
- Lastgänge und keine Tarifregister, *Zusätzlich werden hier im Zuges des WIES die historischen 12 bzw. 24 Monate ¼ Stunden- bzw. Stundenprofile an den LF Neu gesendet*

#### IME und IMS:

- Versand von ¼ Stunden- bzw. Stundenverbräuchen/Erzeugungen oder Tagesverbräuchen/Erzeugungen, Lastgänge und keine Tarifregister (mit bilaterale Abstimmung dennoch möglich)
- zyklischer Versand, täglich oder monatlich, zusätzlicher Versand bei Netzabrechnung,

## Ablöse MSCONS

### CR\_MSG – Was und wann wird versendet?

#### NSM, DSZ, (SLP):

- Verbräuche/Erzeugungen von unregelmäßigen Zeitbereichen (3 Monate, 12 Monate, 14 Monate, etc.)
- Versand wird durch vollständige und plausible Zählpunkt-Ablesungen (neue Energiemengen am Zählpunkt) getriggert
- Verbrauchswerte inkl. Tarifregister (wenn durch die Messung des NB vorhanden)

#### Zusammenfassung der Trigger:

- Zyklisch bei IME, IMS, IMN und LPZ
- Triggerung durch Netza abrechnung, bei IME, IMS, IMN und LPZ
- Triggerung durch vollständige Energiemengen am Zählpunkt, welche noch nicht versendet wurden, bei NSM, DSZ (durch Gerätewechsel, Turnusablesungen, Zählerstandbekanntgaben bzw. Zwischenablesungen)
- Triggerung durch DeviceType Änderungen für die „meisten“ Wechsel z.B. NSM->IMS, aber nicht bei z.B. NSM->DSZ
- Gültige Anfragen per CR\_REQ\_PT

## Ablöse MSCONS

# CR\_PT\_REQ – Nachforderung von Energiedaten

Anforderung von Energiedaten eines Zählpunktes in einem vom Anforderer zu definierenden Zeitbereich. Die Anforderung kann unabhängig davon welcher DeviceType bzw. welche DeviceTypes am angeforderten Zählpunkt im angeforderten Zeitbereich konfiguriert sind, gestellt werden.

### Fristen:

- Maximal drei Jahre und maximal bis zum Versorgungsbeginn durch den Anforderer
- Für DeviceType LPZ gilt, maximal bis 04.10.2021 in die Vergangenheit
- Bei täglicher Übermittlung frühestens 3 Arbeitstage nach dem erwarteten Erhalt
- Bei monatlicher Übermittlung frühestens am 06. des Folgemonats

## Ablöse MSCONS

# MD\_IN\_NT – Information über Netzabrechnung

Der Netzbetreiber informiert den Energielieferanten über eine neue Netzabrechnung. So kann unabhängig von einem vorhandenen oder nicht vorhandenen Vorleistungsmodell der Abrechnungszeitraum zwischen Netzbetreiber und Energielieferant synchronisiert werden. Zusätzlich dient dieser Prozess der Informationsweitergabe des neu berechneten Jahresverbrauchswert.

Aus dieser Nachricht soll auf jeden Fall abgeleitet werden:

- Der Netzbetreiber rechnet ab inkl. Periode
- Abrechnungsgrund des Netzbetreibers
- Neuer Jahresverbrauchswert mit gültig ab für Prognose
- Trigger für „habe ich alle Energiedaten für diese Periode von NB bekommen“

Name	Bedeutung	Kard.	Format
/BillingReason	Abrechnungsgrund  <b>Fixwerte:</b> 01 Turnusabrechnung 02 Zwischenabrechnung 03 Schlussrechnung/Endabrechnung 04 Nachberechnung 06 manuelle Abrechnung 09 Anpassungsstorno	1..1	xsd:token
/AnnualEnergyConsumption	neuer Jahresverbrauch <b>in kWh</b>	1..1	xsd:decimal max 10 Vorkomma- 6 Nachkommastellen
/StartDate	Neuer Jahresverbrauch ist gültig ab	1..1	xsd:date

## Ablöse MSCONS

### Produktivsetzung 04.10.2021 – Rückmeldungen und derzeitige Lage

- Schwierige Umstellung für den gesamten Markt
- Sehr viele historische Daten, die bereits versendet wurden, sind noch einmal versendet worden
- MeteringReason wird sehr unterschiedlich verwendet, sowohl im System des Senders als auch im System des Empfängers
- Weiterhin doppelter Versand MSCONS und CR, teilweise auch nur MSCONS
- Falsch begründete Ablehnungen des CR\_REQ\_PT
- Der Prozess MD\_IN\_NT wird nicht flächendeckend und konsistent eingesetzt
- Stammdatenabgleich bezüglich *DeviceType* und *TransmissionCycle* nun noch wichtiger geworden → MD\_CHG\_PD

## Ablöse MSCONS

# Klarstellungen und Optimierungen – Billing Quantity und UOM

- BillingQuantity im CR\_MSG → UOM Abrechnungsmaßeinheit

Name	Bedeutung	Kard.	Format
@MeterCode	OBIS-Code des Zählwerks	1..1	xsd:string max. Länge 25
@UOM	Abrechnungsmaßeinheit	1..1	xsd:token
/EP	Verbrauchspositionen	1..n	XML-Knoten cp:EnergyPosition

Im CR Format muss die Abrechnungsmaßeinheit übergeben werden.

Wichtig: Bei CR\_MSG ist zwingend „kWh“ zu verwenden, auch wenn das Format CR Grundsätzliche weitere Abrechnungsmaßeinheiten unterstützt.

## Ablöse MSCONS

# Klarstellungen und Optimierungen – Jahresverbrauchswert in MD\_IN\_NT

Der Prozess MD\_IN\_NT informiert nicht nur über eine neue Netza abrechnung sondern übermittelt auch den aktuellen (neuen) Jahresverbrauchswert (Prognosewert). Diese Werte dürfen auch bei Erzeugungsanlagen nicht als negative Energiewerte übermittelt werden ( $\geq 0$ ). Das StartDate ist mit dem ersten Tag nach der letzten Abrechnung zu befüllen.

/AnnualEnergyConsumption	neuer Jahresverbrauch in kWh	1..1	xsd:decimal max 10 Vorkomma- 6 Nachkommastellen
/StartDate	Neuer Jahresverbrauch ist gültig ab	1..1	xsd:date

Da je nach Systemimplementierung oft bei LPZ auch keine dezidierten Jahresverbräuche hinterlegt sind, gilt:

- Bei LPZ kann auch **0 und 1** übermittelt werden, wenn derzeit noch kein Jahresverbrauchswert hinterlegt ist. Dies soll jedoch nur bis **Oktober 2022** gültig sein. Danach ist es das Ziel, dass auch bei allen LPZ Zählpunkten ein Jahresverbrauchswert hinterlegt und übermittelt wird. Sinngemäß soll dies auch so im WIES Prozess angewendet werden.

## Ablöse MSCONS

### Klarstellungen und Optimierungen – MeteringReason

- Wann ist welche MeteringReason zu verwenden?

Device Type	Prozessauslöser						
	zyklischer Versand	Turnus-abrechnung	Zwischen-abrechnung	End-abrechnung	Zähler-wechsel	Bekanntgabe Zählerstand ohne Rechnung	DeviceType Änderung
NSM	X	1	2	3	5	5	5
DSZ	X	1	2	3	5	5	5
IMS	0	0	0	0	X	X	X
IME	0	0	0	0	X	X	X
LPZ	0	0	0	0	X	X	X
PAUSCHAL	X	1	2	3	X	X	5

- Grundsätzlich ist jedoch klar, dass eine Netza abrechnung und der Grund der Netza abrechnung aus dem Prozess MD\_IN\_NT (SENDEN\_BIN) abgeleitet werden muss (Entkopplung Energiedatenversand und Abrechnung)

## Ablöse MSCONS

# Klarstellungen und Optimierungen - Monatsversand bei LPZ trotz täglichem Versand

- Aus historischen Gründen gibt es Netzbetreiber, die bei einem LPZ und täglichem Versand auch noch zusätzlich am Monatsende sämtliche ¼ Stunden bzw. Stundenwerte noch einmal als „Monats CR“ versenden.
- Aus dem Marktprozess CR\_MSG und dessen Beschreibungen geht hier jedoch keine Pflicht des Netzbetreiber heraus.
- Somit kann dies weiterhin zwischen Netzbetreiber und Energielieferant bilateral abgestimmt und durchgeführt werden, jedoch gibt es seitens Energielieferant **keinen Anspruch** darauf.

## Ablöse MSCONS

### Fazit und weiterer Ausblick

- Schwieriger Umstieg da Prozesse sofort für alle ZP Anwendung finden müssen
- Bitte direkte Abstimmung/Information an Marktpartner, wenn Fehler gefunden werden
- Seitens Netzbetreiber erhöhte Aufmerksamkeit in Richtung Vollständigkeit und Korrektheit der Daten die versendet werden
- Weitere Kleingruppentermine für die Optimierung
  - Kurzfristig über Klarstellungen und Ergänzungen der Beschreibungen der Prozesse
  - Mittelfristig über Änderungen/Konsultationen und Marktleases

Weiterhin extreme Herausforderung Prozesse zu schaffen welche für alle Marktteilnehmer optimal sind, unabhängig der Größe, der Marktrolle und der verwendeten IT Systeme. **Aber es bleibt weiterhin unser Ziel!**

## Ablöse MSCONS

- Am Ende wird alles gut!
- Und wenn es noch nicht gut ist, ist es noch nicht das Ende.

▪ ~Oscar Wilde~